

**OptiChroniX, ein Schweizer Startup, welches sich in der Entwicklung einer digitalen Gesundheitsanwendung für Menschen mit Demenz befindet, wird mit 10'000 CHF durch Venture Kick gefördert**

OptiChroniX hat die erste Runde von Venture Kick erfolgreich abgeschlossen und damit eine Förderung von 10'000 CHF erhalten. Damit erreicht das Unternehmen die nächste Stufe dieses renommierten Programms. CEO René Gilvert erklärte: „Nach dem Pitch gab es eine aufschlussreiche Diskussion, welche geholfen hat unsere Vision zu konkretisieren und uns weiter in unseren Zielen bestärkt hat. Wir sind glücklich, dass unsere Fortschritte das Interesse der Anleger geweckt haben.“

OptiChroniX möchte die zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel dazu verwenden, die Entwicklung des eigentlichen Smartphone-Assistenten bis zu dem Punkt abzuschliessen, an dem er nach DiGAV-Verordnung in den deutschen Markt eingeführt werden kann. COO Anna Grabowski sagt: „Wir sind sehr zufrieden, dass sich unsere harte Arbeit auszahlt und ein Produkt kurz vor Markteintritt steht. Wir sind ein ehrgeiziges Unternehmen, und Auszeichnungen wie diese befeuern diesen Ehrgeiz weiter.“ Das Unternehmen hat mit der Vorbereitung für die zweite Stufe von Venture Kick in drei Monaten begonnen.

Die Optichronix GmbH ist ein Schweizer Startup für digitale Therapeutika, das sich der Verbesserung der Gehirngesundheit verschrieben hat und mit seiner Technologie, personalisierte und modifizierbare Risikofaktoren bei Menschen mit früher Demenz identifiziert und sie auf integrierte Weise mithilfe selbst durchgeführter kognitiver Verhaltenstechniken beeinflusst. Chronische Krankheiten sind in einer weltweit alternden Gesellschaft ein wichtiger Faktor für steigende Kosten und Komplexität der Gesundheitssysteme, und traditionelle Modelle können in Bezug auf Ansatz, Ressourcen und Umfang nicht mithalten. Die Kosten für die Demenzversorgung werden sich in den nächsten zehn Jahren auf 2 Billionen USD verdoppeln.



Bei OptiChronix entwickeln wir digitale Gesundheitsinterventionen an der Schnittstelle von biomedizinischer, verhaltensbezogener, Computer- und Ingenieurforschung, die auf Smartphones eingesetzt werden, um den Gesundheitsfortschritt eines Patienten zu personalisieren und zu verfolgen, indem Daten von anderen Wearables und Nearables gesammelt werden. Die angebotenen Optionen zielen darauf ab, maßgeschneidertes Coaching anzubieten, um die Gesundheitskompetenz und Medikamentenadhärenz zu verbessern, die Belastung der Pflegekräfte zu verringern und modifizierbare Faktoren, die zum kognitiven Rückgang der von Demenz betroffenen Patienten beitragen, positiv zu beeinflussen.

**For more information contact:**

Rene Gilvert, Founder and CEO  
rene.gilvert@optichronix.com  
+41 79 902 4330

Anna Grabowski  
anna.grabowski@optichronix.com  
+41 79 904 4372

## PRESS RELEASE

16 Feb 2021



### Swiss startup OptiChroniX developing a Digital Health Solution to help people affected with dementia wins 10.000 CHF from VentureKick

OptiChronix are pleased to announce a successful first pitch at the initial stage of VentureKick. This awards a 10000 CHF grant and progression to the next stage of this reputed program. CEO René Gilvert stated, 'After the pitch there was an insightful Q&A which helped focus our vision and encouraged our aims. We are so happy to have made enough progress to capture investors interest'. OptiChronix intends to use the funds to complete development of the actual smart phone advisor to the stage where it can launch and then be allowed to enter the German market under the DiGAV law. COO Anna Grabowski says 'we are very satisfied that our hard work is paying off and a product is near to market. We are an ambitious company and awards like this serve to fuel that ambition further'. Work now begins to get ready for the second stage of VentureKick in three months.

OptiChroniX GmbH is a Swiss Digital Therapeutics company dedicated to improving brain health using a technology that identifies and manages personalised modifiable risk factors in people with early dementia and manages them in an integrated way using self conducted cognitive behavioural techniques. Chronic conditions with globally aging populations are rising in cost and management complexity and traditional healthcare models cannot be sustained in terms of approach, resources and scale. The costs of dementia care will double in the next ten years to 2 Trillion USD.



At OptiChroniX, we develop digital health interventions at the intersection of biomedical, behavioural, computing and engineering research, deployed on smartphones to personalize and track a patient's health progress by collecting data from other wearables and nearables. The informed choices offered aim to provide tailored coaching in order to improve health literacy and medication adherence, lower the caregiver burden and to positively impact modifiable factors contributing to the cognitive decline in patients affected by dementia.

[optichronix.com](http://optichronix.com)

#### For more information contact:

Rene Gilvert, Founder and CEO  
[rene.gilvert@optichronix.com](mailto:rene.gilvert@optichronix.com)  
+41 79 902 4330

Anna Grabowski, COO  
[anna.grabowski@optichronix.com](mailto:anna.grabowski@optichronix.com)  
+41 79 904 4372